

Hallo Leute!

Wer ist denn nun Schuld dass der Strom teurer wird?

Zum Jahreswechsel ist von einem Anstieg der EEG-Umlage für Privatverbraucher und Mittelstand von 3,59 ct/kWh auf etwa 5,3 ct/kWh auszugehen.

Der Anstieg der EEG-Umlage ist nicht – wie oft suggeriert – vor allem auf den Bau neuer Anlagen zurückzuführen. Nur rund ein Drittel der Kostensteigerung (ca. 0,5 – 0,6 ct/kWh) wird durch die 2012 neu gebauten Windkraft-, Biogas- und Solaranlagen verursacht. Dies liegt ganz wesentlich an der Degression der Vergütungssätze, die dazu geführt hat, die tatsächlichen Kosten des Zubaus trotz beschleunigten Tempos zu begrenzen.

Die restlichen zwei Drittel (also über 1 ct/kWh) sind auf Ausweitungen der Industrieprivilegien sowie auf Faktoren zurückzuführen, die dem Ausbau der Erneuerbaren Energien nicht zuzurechnen sind.

Die schwarz-gelbe Regierungskoalition hat die Anforderungen für die Besondere Ausgleichsregelung im EEG deutlich gesenkt. Dadurch steigt die Zahl der privilegierten Unternehmen von ca. 700 auf knapp 2000 im Jahr 2013 an. Dies führt zu einem Anstieg der EEG-Umlage um 0,3 ct/kWh. Dazu kommt die Entlastung für Unternehmen, die die so genannte Eigenstromregelung in Anspruch nehmen. Insgesamt werden in 2013 **privilegierte Industrieunternehmen um rund 7 Mrd. Euro** bei der EEG-Umlage entlastet, auf Kosten von Privathaushalten und Mittelstand.

Als teurer Fehler erweist sich die **Marktprämie**. Anlagenbetreiber streichen über die Einnahmen in Höhe der EEG Vergütung hinaus zusätzlich eine Managementprämie ein. Zwar wird die Prämie jetzt abgeschmolzen, doch auch 2013 werden die Stromverbraucher durch diesen untauglichen Vermarktungsversuch mit 500 Mio. Euro (ca. 0,1 ct/kWh) belastet werden.

(Quelle, Auszug *HINTERGRUND » DIE ZUKUNFT DES EEG*, Bundestagsfraktion Bündnis 90, die Grünen)

Das ist ja alles prima erklärt, aber soll ich jetzt noch einen Studiengang über Probleme der Energieversorgung belegen, um die Sorgen der Netzbetreiber zu verstehen und kümmern die sich In der Zeit um meine Probleme? Ich glaube nicht.

Großverbraucher werden von der EEG Umlage befreit, so von der Politik beschlossen, damit wir international Wettbewerbsfähig bleiben und damit nicht die Gefahr besteht das diese Firmen ins Ausland abwandern. Die Gefahr ist aber bei Hühnermastbetrieben oder Städtischen Verkehrsbetrieben oder der Deutschen Bahn ziemlich gering, finde ich. Fakt ist aber, dass diese Vergünstigungen alle als Kosten auf den normalen Stromverbraucher umgelegt werden. Das heißt die Summe der EEG Umlage wird durch die geteilt, die zahlen müssen. Das gleiche gilt für die Netzentgelte. Die Großabnehmer werden von den Netzentgelten befreit. Das sind die Gebühren die der Netzbetreiber für den Stromtransport verlangt und das sind im nächsten Jahr rund 805 Millionen Euro, die auf die Stromverbraucher umgelegt werden, die nicht zu den Privilegierten gehören .Die Netzentgelte machen ca. 20% vom Strompreis aus.



Der Strompreis an der Börse ist, aufgrund der Einspeisung alternativer Energien, sogar gesunken. Aber auch das hat der Verbraucher nicht gemerkt. Durch die sehr großen Einschnitte bei der Einspeisevergütung für alternative Energien sind die Kosten in diesem Bereich ganz stark gesunken. Die Kosten für die Subventionen bei der Kohleförderung oder der Atomenergieerzeugung aber nicht, denn die sind ja in der EEG Umlage nicht enthalten, die bezahlen wir aus dem Steuersäckel. Das wären sonst ca 10 Cent pro kWh mehr beim Strompreis. *(Quelle Argumentationspapier zur Steigerung der EEG-Umlage für das Jahr 2013 und zur Diskussion über die Kosten der Erneuerbaren Energien Fachverband Biogas e.V.)*

Ich werd mal sehen, dass ich so wenig Strom wie möglich verbrauche und baue mir eine kleine Photovoltaik Anlage auf mein Hausdach, damit ich auch nicht mehr so viel Strom einkaufen muss. Und wenn in die Speichermedien noch besser entwickelt sind brauche ich die Energieversorgung nur noch wenn meine Akkus leer sind, dann ärgert mich die EEG Umlage nicht mehr so viel wie heute.

Wenn Ihr wissen wollt wie das geht, fragt Euren Fachbetrieb

Euer Tilo Watt-Piek